



<https://blz.li/3oy3>

FUSSBALL-KREISPOKAL: DIE SPIELE VON MITTWOCHABEND

Veröffentlicht am 31.08.2023 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Das hat Seltenheitswert: Zum zweiten Mal in Folge wurde ein Pflichtspiel des **Koldinger SV** abgebrochen. Nach dem Spielabbruch in der Kreisliga beim BSV Gleidingen wegen eines Einbruchs in die Koldinger Kabine wurde gestern Abend das Pokalspiel beim SV Kickers Vahrenheide kurz vor Spielschluss abgebrochen. Dieses Mal war Bis dahin hatte es 2:2 gestanden. Die Koldinger gingen durch einen Doppelschlag in der 8. und 9. Minute durch Tore von Canay Aslan und Pasheu Merivani 2:0 in Führung. In der 41. Minute sah der KSVer Boua Karim Dagnogo die rote Karte wegen eines angeblichen Schlages gegen einen Zuschauer, der auf den Platz rannte und auf Dagnogo zulief. Die Gastgeber kamen in der zweiten Halbzeit durch Tore in der 63. und 84. Minute zum Ausgleich. Weil die KSVer beim Tor eine klare Abseitsposition sahen, gab es ein Wortgefecht zwischen dem



Abgang: Trainer Willi Bergmann ist mit der SpVg. Hüpede/Oerie aus dem Kreispokal-Wettbewerb ausgeschieden. / Foto: R. Kroll

Schiedsrichter und der Koldinger Trainerbank, woraufhin der Schiedsrichter das Spiel abbrach. Angeblich fühlte er sich bedroht. Nun wird sich das Sportgericht mit dem Spiel befassen müssen. **Koldinger SV:** Partawie, Lucic, Sultanjan, Aslan, Merivani, Sello (67. Ali), Bobrzik, Sayon, Ivancic, Dagnogo, Pischel. Für die **SpVg. Hüpede/Oerie** ist der Kreispokal-Wettbewerb für diese Saison beendet. In der zweiten Runde verlor das Team um Trainer Willi Bergmann beim favorisierten SV 06 Lehrte 2:5 (1:1). Ohne elf Spieler reisten die Hüpeder quasi mit dem letzten Aufgebot nach Lehrte. Trotz der ungünstigen Vorzeichen erzielte Steve Goede in der 15. Minute die Gäste-Führung. In der 40. Minute glichen die Gastgeber aus. Im zweiten Durchgang schwanden den Hüpedern zusehends die Kräfte. So zog der SV 06 Lehrte auf 4:1 (55., 75., 77.) davon. Patrik Langner gelang in der 80. Minute das 4:2, ehe die Gastgeber in der 85. Minute zum 5:2-Endstand trafen. "Wir haben uns ganz gut verkauft, die Niederlage fällt ein paar Tore zu hoch aus", sagte SpVg-Trainer Willi Bergmann. **SpVg. Hüpede/Oerie:** N. Hofmann, Meyer, Kupsch, Kimpioka, Goede, Roller, C. Brüggemann (62. Steinhart), Cortnumme, J. Hofmann (46. Langner), Bergmann, Cammert.